



## Pressemitteilung

Böblingen, den 2. August 2021

Ihr Ansprechpartner:

**Dr. Claus Hoffmann**

Telefon +49 7031 3048102

E-Mail [hoffmann@zd-bb.de](mailto:hoffmann@zd-bb.de)

### Innovation und Digitalisierung vor Ort erlebbar gemacht

#### Popup Labor in Renningen setzt vielfältige regionale Impulse

Am Donnerstag, den 29. Juli, endeten neun Tage voller neuer Eindrücke, spannender Konzepte und anregender Gespräche beim Popup Labor in Renningen. Unternehmen und Interessierte aus Renningen und dem gesamten Landkreis Böblingen konnten während dieser Zeit eine Fülle von Veranstaltungen rund um die Themen Innovation und Digitalisierung erleben.

Bürgermeister Wolfgang Faißt freut sich über die positive Resonanz auf diese Initiative der Wirtschaftsförderung gemeinsam mit den Partnern Zentrum Digitalisierung Region Stuttgart (ZD.BB) und Senioren der Wirtschaft e.V.: „Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden des Popup Labor Renningen! Die kleinen und mittleren Unternehmen sind das Rückgrat unseres wirtschaftlichen Erfolgs. Ein breites Programm bot viele Angebote und hat je nach Zielgruppe die einzelnen Facetten der Digitalisierung beleuchtet – wir hoffen, dass viele Teilnehmende in den vergangenen zwei Wochen für Digitalisierung und den technologischen Innovationsprozess sensibilisiert wurden und Impulse mitgenommen haben, aus denen neue innovative, marktfähige Ideen entstehen können.“

Gerade kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) haben beim Wettlauf um digitale Innovationen oft das Nachsehen. Ihnen fehlen häufig Ressourcen und Personal, um den rasch wandelnden Anforderungen der digitalen Geschäftswelt gerecht zu werden. Das mobile Innovationskonzept des Popup Labors BW bot mit seiner Station in Renningen konkrete Abhilfe. Dr. Claus Hoffmann, Leiter des ZD.BB, kennt die Bedürfnisse von KMU genau: „Gerade kleine Unternehmen und Handwerksbetriebe brauchen Angebote, die zielgerichtet sind und Inhalte zeitsparend und praxisnah vermitteln. Wir bieten hierfür spezielle Workshops an, mit denen KMU kundenorientierte Ideen entwickeln und testen können. So lassen sich individuelle, digitale Lösungen in sehr kurzer Zeit umsetzen.“

Einblick in die Workshops des ZD.BB gab es bei einer Veranstaltung rund um einen umgebauten Retro-Bus in Renningen. Das Programm des Popup Labors war sehr vielfältig. Die Themen reichten von Anwendungen der

Augmented Reality über Fragen der Unternehmensnachfolge bis hin zu den Chancen der Digitalisierung für den lokalen Einzelhandel, die im Rahmen eines abendlichen Talks im BlumenGarten Marquardt diskutiert wurden.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt lag zudem auf Angeboten für Gründer:innen. Die Senioren der Wirtschaft, organisierten einen Gründer:innen-Abend, und Wolfgang Vogt, Mitglied des Vorstand, gestaltete ein Pitch-Training und erläuterte in einem Seminar die häufigsten Fehler von Start-ups und wie sie vermieden werden können.

Gerade nach der langen Corona-Zeit, geprägt von reinen Online-Angeboten und fehlenden Vernetzungsmöglichkeiten, wurden die zum Großteil in Präsenz stattfindenden Angebote des Popup Labors durchweg positiv aufgenommen. Die städtische Wirtschaftsförderung Renningen und ihre Partner setzten ihre Ziele um, den digitalen Wandel aktiv mitzugestalten und die lokalen Unternehmen bestmöglich bei den Herausforderungen der Zukunft zu unterstützen. Das Popup Labor hat zahlreiche Impulse gesetzt, frische Ideen in die Firmen vor Ort gebracht und neue Plattformen für den Austausch geschaffen.

Das Popup Labor BW ([www.popuplabor-bw.de](http://www.popuplabor-bw.de)) wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg gefördert und das Fraunhofer IAO kuratiert die Umsetzung. Es ist eine Werkstatt auf Zeit, in der kleine und mittlere Unternehmen (KMU) innovative Technologien, neue Geschäftsmodelle und agile Organisationsformen kennen und einsetzen lernen.

**Bild:** Talkrunde „Chancen der Digitalisierung“ im BlumenGarten Marquardt. Von links: Dr. Claus Hoffmann (ZD.BB), Michaela Voß (Die Marketing-Box), Lena Seyther (Kreativliebe.de) und Sabine Marquardt-Knorr (BlumenGarten Marquardt)

Bildquelle: Ludmilla Parsyak Photography / Fraunhofer IAO

---

### **Pressekontakt:**

Dr. Claus Hoffmann, Geschäftsführer

Tel.: +49 7031 3048102

E-Mail: [hoffmann@zd-bb.de](mailto:hoffmann@zd-bb.de), Internet: [www.zd-bb.de](http://www.zd-bb.de)

Zentrum für Digitalisierung Landkreis Böblingen – ZD.BB GmbH

Danziger Straße 6, 71034 Böblingen